

Jahresbericht zum 30. November 2015

RHP Vola Strategy

in Kooperation mit
INVINCO GmbH, Düsseldorf

HANSAINVEST

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die
Entwicklung des OGAW-Fonds

RHP Vola Strategy

in der Zeit vom 01. Dezember 2014 bis 30. November 2015.

Hamburg, im März 2016

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2014/2015	4
Vermögensaufstellung per 30. November 2015	6
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers	16
Besteuerung der Ausschüttung	17
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG	19
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	20

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2014/2015

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH. Das Portfoliomanagement des Sondervermögens ist ausgelagert an die Invinco GmbH, Düsseldorf. Die RHP Asset Management GmbH fungiert als Advisor und ist bei der Strategieentwicklung und Einzeltitelauswahl beratend tätig.

Anlageziel des RHP Vola Strategy ist die Erzielung angemessener Erträge und die Erwirtschaftung eines möglichst hohen Wertzuwachses unabhängig von der Marktentwicklung. Die Anlagestrategie des Fonds orientiert sich nicht an einer Benchmark, angestrebt wird vielmehr über alle Marktphasen hinweg einen absoluten Wertzuwachs zu erwirtschaften (Total Return Ansatz). Dabei liegt die Kernstärke des Managementansatzes in der Kombination seiner mittelfristig trendfolgenden Ausrichtung und der permanenten Anpassung des Portfolios an die jeweilige Entwicklung der einzelnen Märkte. Das Fondsmanagement setzt fundamentale und technische Analyse ein, um interessante Aktien, Renten und Fonds zu identifizieren. Diese sollten idealerweise auch eine hohe Volatilität aufweisen. Anhand von technischen Indikatoren werden dann Kauf- sowie Verkaufssignale für diese Werte generiert und daraus entsprechende Orders für ein technisches Handelsprogramm abgeleitet.

Das Fondsvermögen kann vollständig in die Assetklasse Aktien investiert werden, sowohl über Fonds, ETFs, Derivate als auch Einzelaktien. Dabei investiert der

Fonds schwerpunktmäßig in Aktien aus dem Raum Nordamerika und Europa. Durch die Einnahmen von Optionsprämien, wie z.B. aus dem Verkauf von Put Optionen wird eine zusätzliche Rendite erzielt.

Im Berichtszeitraum wiesen viele Aktien hohe Volatilitäten auf. Dieses war getrieben durch Ereignisse wie die Krise in der Ukraine aber auch Sorgen um das Wachstum in China. Durch die Politik der EZB floss noch mehr Geld in die Aktienmärkte und viele Indizes erreichten neue Höchststände.

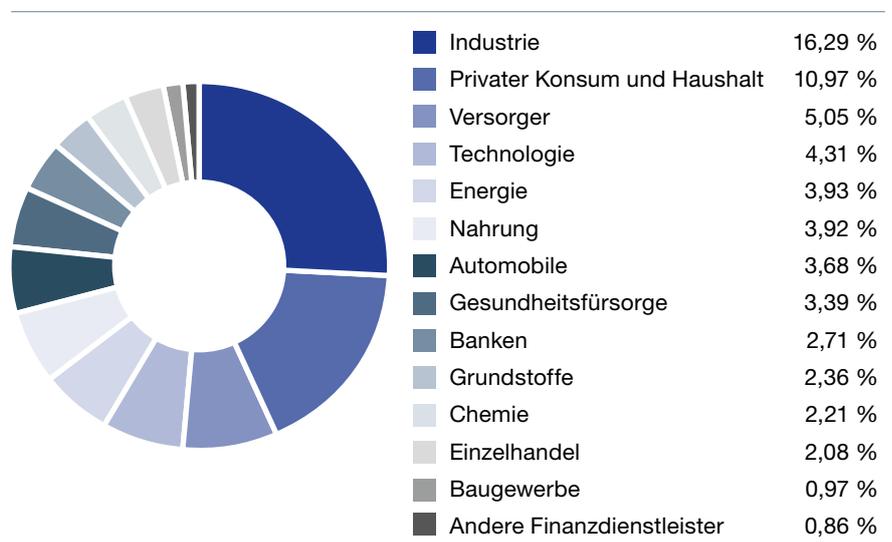
Der Fonds investierte im Berichtszeitraum überwiegend in deutsche und europäische Aktien, wobei der MDAX einen Schwerpunkt darstellte. So betrug der Anteil inländischer Aktien per 30.11. 2015 € 532.200,50 oder 38,59 % des Fondsvermögens in Höhe von € 1.379.030,27. Bei ausländischen Aktien standen Werte aus den USA im Fokus und der Anteil be-

trug insgesamt 24,14 % des Fondsvermögens (€ 332.893,36). Um bei interessanten Wertpapieren schnell agieren zu können, hielt der Fonds auch einen hohen Barbestand. Per 30.11.2015 betrug dieser € 188.172,34 oder 13,65 % des Fondsvolumens. Dieser kam überwiegend durch laufende Gewinnmitnahmen zustande.

Der Anteilspreis des Fonds erhöhte sich im Geschäftsjahr 01.12.2014 bis 30.11.2015 um 4,41 %. Zum Berichtsstichtag beträgt das Fondsvolumen EUR 1,38 Mio.

Zum Berichtszeitpunkt enthielt der Fonds 37 Aktientitel, vier Anleihepositionen, eine Fondsposition, ein ETF und keine Derivatepositionen. Die Aktien decken verschiedene Branchen ab und erreichen somit eine Diversifikation. Die Branchenaufteilung der fünf größten Branchen ist Industrie, Privater Konsum und Haushalt, Versorger, Technologie und Energie.

Aufteilung des Fondsvermögens nach Branchen



Die fünf größten Aktienpositionen waren Südzucker (3,92 %), BMW (3,68 %), Metro (3,42 %), Stada (3,39 %) und Vossloh (3,09 %).

Risikoberichterstattung

Die Positionen des Sondervermögens unterliegen überwiegend dem Marktpreisrisiko. Allerdings erfolgt im Fonds eine breite Diversifizierung nach Einzeltiteln. Im Fokus stehen dabei Aktien von Unternehmen mit solidem Geschäftsmodell. Der VaR Gesamt (10 Tage, Konfidenzniveau 99 %) zum Berichtszeitpunkt beträgt 4,8 %.

Marktpreisrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Sondervermögens resultiert aus der Kursbewegung der gehaltenen Aktien.

Adressausfallrisiken:

Die Unternehmen unterliegen den üblichen Ausfallrisiken von Aktien, wobei bei

der Auswahl der Titel insbesondere auf einen nachhaltigen Fortbestand der Geschäftsmodelle der Unternehmen geachtet wird.

Konzentrationsrisiken:

Konzentrationsrisiken in der Anlage bestanden nicht, da auf eine breite Streuung nach Ländern und Schuldnern und Industrien Wert gelegt wurde.

Währungsrisiken:

Für den Anleger bestehen nur moderate USD Währungsrisiken, da der Fonds im Berichtszeitraum teilweise auch in Aktien und Anleihen aus dem Nordamerikanischen Raum investiert hat.

Operationelle Risiken:

Besondere operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken:

Alle im Fonds befindlichen Aktien sind liquide und daher zeitnah veräußerbar.

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften des RHP Vola Strategy für den Berichtszeitraum betrug plus 90.432,96 EUR.

Das Veräußerungsergebnis stammt im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien und Optionen.

Es sind keine sonstigen wesentlichen Ereignisse eingetreten.

Portfoliomanager des Fonds:

Invinco GmbH
Friedrichstrasse 34
40217 Düsseldorf

Vermögensaufstellung per 30. November 2015

Fondsvermögen: EUR 1.379.030,27 (2.453.664,65)

Umlaufende Anteile: Stück 20.101 (37.343)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
Aktien			
Inland	531	38,52	(57,03)
Ausland	333	24,16	(18,42)
Verzinsliche Wertpapiere			
Inland	106	7,69	(5,99)
Ausland	159	11,53	(6,85)
Investmentanteile	43	3,12	
Zertifikate	23	1,67	
Barvermögen	188	13,64	(11,83)
sonstige Vermögensgegenstände	8	0,59	(0,36)
sonstige Verbindlichkeiten	-12	-0,92	(-0,48)
	1.379	100,00	

(Angaben in Klammern per 30.11.2014)

Vermögensaufstellung zum 30.11.2015

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2015	Käufe/ Zugänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
					Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Ahlers	DE0005009732		STK	1.500	1.500	0	EUR 7,760000	11.640,00	0,84	
Apache	US0374111054		STK	500	1.000	1.000	EUR 47,160000	23.580,00	1,71	
Apple	US0378331005		STK	300	300	0	EUR 111,450000	33.435,00	2,42	
Bayerische Motoren Werke	DE0005190003		STK	500	500	0	EUR 101,500000	50.750,00	3,68	
Bco Santander Cen. Hisp.	ES0113900J37		STK	2.019	2.019	3.000	EUR 5,117000	10.331,22	0,75	
BHP Billiton	AU000000BHP4		STK	2.000	0	0	EUR 12,663000	25.326,00	1,84	
Bilfinger	DE0005909006		STK	300	0	0	EUR 44,780000	13.434,00	0,97	
Brenntag	DE000A1DAH0		STK	500	500	900	EUR 50,930000	25.465,00	1,85	
Commonwealth Bank of Australia	AU000000CBA7		STK	500	500	0	EUR 54,120000	27.060,00	1,96	
Deutsche Lufthansa	DE0008232125		STK	1.000	0	0	EUR 13,375000	13.375,00	0,97	
Deutsche Post	DE0005552004		STK	1.000	1.000	1.000	EUR 27,555000	27.555,00	2,00	
Drägerwerk	DE0005550636		STK	500	500	500	EUR 70,820000	35.410,00	2,57	
ENI	IT0003132476		STK	2.000	0	0	EUR 15,310000	30.620,00	2,22	
euromicron	DE000A1K0300		STK	2.000	0	0	EUR 8,302000	16.604,00	1,20	
Fortum	FI0009007132		STK	2.000	2.000	0	EUR 13,910000	27.820,00	2,02	
Gerry Weber International	DE0003304101		STK	1.000	1.000	2.000	EUR 14,095000	14.095,00	1,02	
Glencore	JE00B4T3BW64		STK	5.000	5.000	0	EUR 1,344000	6.720,00	0,49	
Lanxess	DE0005470405		STK	500	0	0	EUR 47,400000	23.700,00	1,72	
Linn Energy LLC Registered Shares DL -,01	US5360201009		STK	1.000	1.000	0	EUR 1,946000	1.946,00	0,14	
LPKF Laser & Electronics	DE0006450000		STK	2.000	0	0	EUR 8,114000	16.228,00	1,18	
LVMH	FR0000121014		STK	200	200	200	EUR 155,950000	31.190,00	2,26	
Manz Automation	DE000A0JQ5U3		STK	600	600	0	EUR 37,365000	22.419,00	1,63	
Memorial Production Ptnrs LP Reg. Units L.P.Interest o.N.	US5860481002		STK	2.000	2.000	0	EUR 3,597000	7.194,00	0,52	
Metro	DE0007257503		STK	1.500	0	0	EUR 31,485000	47.227,50	3,42	
Moody's	US6153691059		STK	200	200	0	EUR 97,900000	19.580,00	1,42	
OMV	AT0000743059		STK	1.500	0	0	EUR 26,625000	39.937,50	2,90	
South32	AU000000S320		STK	2.000	2.000	0	EUR 0,817000	1.634,00	0,12	
Stada Arzneimittel	DE0007251803		STK	1.300	0	0	EUR 35,940000	46.722,00	3,39	
Südzucker	DE0007297004		STK	3.000	0	0	EUR 18,000000	54.000,00	3,92	
Vossloh	DE0007667107		STK	700	0	0	EUR 60,800000	42.560,00	3,09	
Wal-Mart Stores	US9311421039		STK	500	500	0	EUR 57,389000	28.694,50	2,08	
Quindell	GB00BMTS9H89		STK	3.333	0	0	GBP 0,972500	4.606,14	0,33	
Verzinsliche Wertpapiere										
8,875000000% Boardriders S.A. E0-Notes 10/17 Reg.S	XS0565384707		EUR	100	0	0	% 95,500000	95.500,00	6,93	
Zertifikate										
ETFS Oil Securities DT.ZT open end Brent 1 mth Oil	DE000A0KRKM5		STK	1.000	3.000	2.000	EUR 22,630000	22.630,00	1,64	
Summe der börsengehandelten Wertpapiere								EUR	898.988,86	65,20
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere										
Aktien										
BayWa	DE0005194062		STK	1.000	3.500	3.500	EUR 29,925000	29.925,00	2,17	
MMC Norilsk Nickel PAO Reg.Shs (Spon. ADRs) 1/10/RL 1	US55315J1025		STK	1.000	1.000	0	EUR 13,219000	13.219,00	0,96	

Vermögensaufstellung zum 30.11.2015

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2015	Käufe/ Zugänge		Ver- käufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum						
Verzinsliche Wertpapiere											
8,125000000% Navios Maritime Hldgs Inc./F. DL-Notes 11/19	US639365AF23		USD	100	0	0	%	67,250000	63.473,34	4,60	
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere									EUR	106.617,34	7,73
Nicht notierte Wertpapiere											
Aktien											
2G energy	DE000A0HL8N9		STK	1.000	0	0	EUR	19,815000	19.815,00	1,44	
Activa Resources	DE0007471377		STK	10.000	0	0	EUR	1,186000	11.860,00	0,86	
RIB Software AG Namens-Aktien EO 1	DE000A0Z2XN6		STK	1.000	3.500	2.500	EUR	9,416000	9.416,00	0,68	
Verzinsliche Wertpapiere											
8,000000000% Activa Resources AG IHS v.2013(2014/2017)	DE000A1YCS50		EUR	50	0	0	%	103,299917	51.649,96	3,74	
8,000000000% Deutsche Rohstoff Anleihe 13/18	DE000A1R07G4		EUR	50	0	0	%	107,802500	53.901,25	3,91	
Summe der nicht notierten Wertpapiere									EUR	146.642,21	10,63
Investmentanteile											
Gruppenfremde Investmentanteile 2)											
MS Invnt Fds-Global Infrastrst. Actions Nominatives A Acc. oN	LU0384381660		ANT	1.000	1.000	0	EUR	43,230000	43.230,00	3,13	
Summe der Investmentanteile									EUR	43.230,00	3,13
Summe Wertpapiervermögen									EUR	1.195.478,41	86,69

Vermögensaufstellung zum 30.11.2015

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2015	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	187.364,25				187.364,25	13,58
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
			USD	856,17				808,09	0,06
Summe der Bankguthaben							EUR	188.172,34	13,64
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	8.079,58				8.079,58	0,59
Dividendenansprüche			EUR	54,55				54,55	0,00
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	8.134,13	0,59
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-12.754,61			EUR	-12.754,61	-0,92
Fondsvermögen							EUR	1.379.030,27	100*
Anteilwert							EUR	68,61	
Umlaufende Anteile							STK	20.101	

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 4.304.923,34 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 30.11.2015
Britisches Pfund	GBP	0,703700	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,059500	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
adidas	DE000A1EWWW0	STK	-	1.000	
ADVA Optical Networking	DE0005103006	STK	-	7.000	
Allianz	DE0008404005	STK	400	400	
Beiersdorf	DE0005200000	STK	-	700	
CANCOM	DE0005419105	STK	1.000	3.437	
Carl-Zeiss Meditec	DE0005313704	STK	1.000	1.000	
Carrefour	FR000120172	STK	-	1.500	
Caterpillar	US1491231015	STK	500	500	
comdirect bank	DE0005428007	STK	-	5.000	
Continental	DE0005439004	STK	-	300	
Daimler	DE0007100000	STK	1.000	2.000	
E.ON SE	DE000ENAG999	STK	1.000	1.000	
Fielmann	DE0005772206	STK	600	600	
Fraport	DE0005773303	STK	-	1.400	
Fresenius	DE0005785604	STK	500	500	
FRoSTA	DE0006069008	STK	-	1.000	
Fuchs Petrolub	DE0005790430	STK	-	1.200	
GfK	DE0005875306	STK	1.000	1.000	
Infineon Technologies	DE0006231004	STK	-	7.000	
Intel	US4581401001	STK	1.000	1.000	
K+S	DE000KSAG888	STK	-	1.000	
Leoni	DE0005408884	STK	1.500	1.500	
Mitsubishi Motors	JP3899800001	STK	2.000	2.000	
PJSC MMC Norilsk Nickel	US46626D1081	STK	2.000	2.000	
MTU Aero Engines	DE000A0D9PT0	STK	-	100	
Münchener Rückversicherung	DE0008430026	STK	-	300	
Nikon	JP3657400002	STK	-	2.000	
Nippon Telegraph and Telephone	JP3735400008	STK	-	500	
Orange	FR000133308	STK	2.000	2.000	
Pfeiffer Vacuum Technology	DE0006916604	STK	-	600	
Qiagen	NL0000240000	STK	800	800	
Sanofi-Aventis	FR000120578	STK	-	300	
SAP	DE0007164600	STK	-	700	
Siemens	DE0007236101	STK	-	200	
Software	DE0003304002	STK	1.000	2.000	
Compagnie de Saint-Gobain	FR0000125007	STK	-	800	
Swedish Orphan Biovitrum AB Namn-Aktier SK 1	SE0000872095	STK	-	3.000	
Talanx AG	DE000TLX1005	STK	2.000	3.000	
Telefónica	ES0178430E18	STK	-	5.000	
VINCI	FR0000125486	STK	-	700	
VISA	US92826C8394	STK	600	600	
Volkswagen Vorzugsaktien	DE0007664039	STK	-	200	
Weight Watchers	US9486261061	STK	2.500	2.500	
Wincor Nixdorf	DE000A0CAYB2	STK	-	2.000	
Wirecard	DE0007472060	STK	2.400	2.400	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Andere Wertpapiere					
Telefónica Anrechte	ES0678430986	STK	-	5.000	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Evonik Industries	DE000EVNK013	STK	1.000	1.000	
MMC Norilsk Nickel PAO Reg.Shs (Spon. ADRs) 1/10/RL 1	US60365V1044	STK	1.000	1.000	
Andere Wertpapiere					
Banco Santander Anrechte	ES06139009N6	STK	2.000	2.000	
Nichtnotierte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
7,125000000% Katjes Intern. Inh.-Schv. 11/16	DE000A1KRBM2	EUR	-	40	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Optionsrechte					
Wertpapier-Optionsrechte					
Optionsrechte auf Aktien					
Verkaufte Kaufoptionen (Call):					
Basiswert: SAP		EUR			0,98
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate					
Optionsrechte auf Aktienindices:					
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):					
Basiswert: DAX Index		EUR			3,87

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Dezember 2014 bis 30. November 2015

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	15.714,36
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	12.663,14
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	8.926,61
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	16.760,61
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-245,51*)
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-2.312,03
7. Sonstige Erträge 1)	EUR	5.934,63
Summe der Erträge	EUR	57.441,81

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-334,72
2. Verwaltungsvergütung		
a) fix	EUR	-32.549,49
b) performanceabhängig	EUR	-2.670,94
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-837,10
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.337,19
5. Sonstige Aufwendungen 2)	EUR	-3.889,59
Summe der Aufwendungen	EUR	-47.619,03

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 9.822,78

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	99.128,28
2. Realisierte Verluste	EUR	-8.695,32
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	90.432,96

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 100.255,74

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-5.757,55
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-33.115,50

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -38.873,05

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 61.382,69

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen

Entwicklung des Sondervermögens

	2015	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	2.453.664,65
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-1.159.509,89
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	49.750,59
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-1.209.260,48
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	23.492,82
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	61.382,69
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-5.757,55
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-33.115,50
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	1.379.030,27

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 100.255,74	4,99
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ****)	EUR 8.695,32	0,43
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt ***)	EUR 0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR -99.302,58	-4,94
III. Gesamtausschüttung	EUR 9.648,48	0,48
1. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	EUR 9.648,48	0,48

***) Insbesondere wiederanzulegende Ergebnisse aus Geschäften mit Finanzinstrumenten sowie weitere wiederanzulegende Veräußerungsgewinne und/oder ordentliche Ertragsteile

****) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
2012	EUR	1.667.371,87	EUR	51,96
2013	EUR	1.679.804,69	EUR	65,49
2014	EUR	2.453.664,65	EUR	65,71
2015	EUR	1.379.030,27	EUR	68,61

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00
Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	86,69
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angabe nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	2,27 %
größter potentieller Risikobetrag	6,76 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	4,47 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Varianz-Kovarianz-Analyse mit Monte-Carlo-Add-on

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	0,86
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

DAX 30 PERF.	30,00 %
EURO STOXX 50	30,00 %
NASDAQ 100	10,00 %
MDAX (XETRA)	30,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	68,61
Umlaufende Anteile	STK	20.101

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	2,73 %
Transaktionskosten**)	EUR 8.049,47
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,06 %

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

***) Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

2) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

MS Invst Fds-Global Infrastrst. Actions Nominatives A Acc. oN 1,5000% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen:

1) Im Wesentlichen Erfolge aus der Veräußerung sog. DDI Bonds, da die Erfolge hieraus gem. InvStG den sonstigen Erträgen zuzurechnen sind.

Den steuerrechtlichen Bestimmungen ist auch investimentrechtlich gefolgt worden.

2) Kosten für die Marktrisikomessung

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Hamburg, 18. Februar 2016

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens RHP Vola Strategy für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2014 bis 30. November 2015 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2014 bis 30. November 2015 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 19. Februar 2016

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber ppa. Christoph Wappler
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Ausschüttung

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.12.2014 bis 30.11.2015

Ex-Tag der Ausschüttung: 29.01.2016

Valuta: 29.01.2016

Datum des Ausschüttungsbeschlusses: 23.12.2015

Name des Investmentfonds: RHP Vola Strategy

ISIN: DE000A1JRP22

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
	Barausschüttung	0,4800000	0,4800000	0,4800000
1 a)	Betrag der Ausschüttung ³⁾	0,6073290	0,6073290	0,6073290
	aa) in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb) in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
2)	Teilthesaurierungsbetrag/ ausschüttungsgleicher Ertrag	0,0465341	0,0465341	0,0465341
1 b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	0,6073290	0,6073290	0,6073290
1 c)	Im Betrag der ausgeschütteten/ ausschüttungsgleichen Erträge enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,6526109
	bb) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0000000	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	dd) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	ee) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	0,0000000	-	-
	ff) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,3963276	0,3963276	0,3963276
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,3963276
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,5761559	0,5761559	0,5761559
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0777072	0,0777072	0,0777072
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,5761559	0,5761559	0,5761559
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0666858	0,0666858	0,0666858
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0666858
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,1273290	0,1273290	0,1273290

Steuerlicher Anhang:

- 1) Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- 2) Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- 3) Der Betrag der Ausschüttung ist ausgewiesen zuzüglich auf Ebene des Investmentfonds abzuführender Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag sowie gezahlter, abzüglich erstatteter ausländischer Quellensteuern, soweit § 4 Abs. 4 InvStG nicht angewendet wurde (BMF-Schreiben v. 18.08.2009, Tz. 12).
- 4) Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- 5) Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- 6) Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für das vorstehende Investmentvermögen für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für den oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des

InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentfonds sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirk-

samkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt am Main, den 17.03.2016

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Olaf J. Mielke, MBA Eugenie Jurk
Steuerberater Steuerberaterin

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (040) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (040) 3 00 57 - 61 42
Internet: www.hansainvest.de
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 10.500.000,-
Haftendes Eigenkapital:
€ 10.161.611,-
(Stand: 31.12.2014)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung
aG für Handwerk, Handel und Gewerbe,
Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,-
Haftendes Eigenkapital:
€ 230.763.400,-
(Stand: 31.12.2014)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
stv. Mitglied der Vorstände der
SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,
Vorstandsvorsitzender der Aramea Asset
Management AG, Hamburg (zugleich
stellvertretender Präsident des Verwal-
tungsrats der HANSAINVEST LUX S.A.)

Thomas Janta,
Direktor NRW.BANK, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Neufahrn

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers Aktiengesell-
schaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats
der HANSAINVEST LUX S.A. sowie
Mitglied der Geschäftsführung der
SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon: (040) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (040) 3 00 57 - 61 42

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de